

# Honorarabrechnung

für EXTERNE Dienstleister, die KLEINUNTERNEHMER sind

Hinweis: Bei dieser Honorarabrechnung handelt es sich um eine Gutschrift an einen Kleinunternehmer

Name, Vorname:

Beruf, Tätigkeit:

Straße:

PLZ/Ort:

Mailadresse:

Tel.:

IBAN:

BIC:

Steuer-ID:

## Leistungserbringung:

Datum von - bis:	Ort:	Thema/Leistung:

## Honorar für folgende Leistung:

- Bitte Zutreffendes ankreuzen bzw. eintragen -

Betrag in €

### Art der Tätigkeit (ggf. Titel der Veranstaltung):

Dauer der Tätigkeit:

bis 2 h

bis 4 h

bis 6 h

über 6 h

### Sachkostenpauschale:

(Hinweis: bis zu 10% des Honorars (ohne Fahrtkosten), maximal 100€)

### Fahrtkosten (gem. landeskirchl. Reisekostenrecht):

a) Öffentliche Verkehrsmittel: Bahncard 25 Bahncard 50

b) PKW Anzahl km: Erstattung je km: 0,35 €

### Begründung für PKW-Nutzung:

Sonstiges:

Betrag:

Wir weisen darauf hin, dass das von uns gezahlte Honorar zu versteuerndes Einkommen darstellt, bei der Einkommenssteuererklärung anzumelden ist, ggf. Sozialversicherungsbeiträge abzuführen sind und Mitteilungen an eine Ruhegehaltskasse erfolgen müssen. Ferner bitten wir zu beachten, dass Sie verpflichtet sein können, Ihre Nebentätigkeit von Ihrem Arbeitgeber genehmigen zu lassen.

Datum

Dieses Formular ist ausschließlich für Leistungserbringer\*innen zu verwenden, die **nicht** im Dienst der Landeskirche beschäftigt sind. Für Bedienstete der Landeskirche bitte Formular "Leistungserbringung für interne Leistungserbringung" verwenden.

**Vom Feststeller/Leistungsempfänger auszufüllen** - immer ausfüllen - AZ:

RVO § 2 Haushaltsgrundsatz: Honorare dürfen nur gewährt werden, soweit haushaltsrechtlich entsprechende Mittel verfügbar sind und der allgemeine Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit der Mittelverwendung eingehalten wurde.

a) Personengruppe nicht im Dienst der Landeskirche gem. § 4 Abs. 2 HonorareRVO:

Gruppe I / A (Beschäftigte mit mehr als 75 % )

Gruppe I / B (Freiberufler, Beschäftigte bis einschl. 75 %, Rentner\*innen, Pensionäre)

b) Tätigkeit lt. Honorartabelle gem. Ziffer :

c) Höchstsatzüberschreitung: NEIN

JA, Höchstsatzüberschreitung wird wie folgt begründet:

Genehmigung der Höchstsatzüberschreitung durch

Kirchengemeinderat

Verwaltungsrat VSA

Bezirkkirchenrat

Aufsichtsrat Diak. Werk

Stadtkirchenrat

Sonstiges Gremium

Sonstiges /Näheres :

Datum: Sachlich und rechnerisch richtig:

Angeordnet: HHST:

Bearbeitungsvermerke und Hinweise Buchhaltung:

**Das Prüfdiagramm für Personenkreis „Externe“ ist beizufügen**